

## Prosa der Weimarer Republik

Di, 14:15 - 15:45

Beginn: 17.4.2012

Raum: PB SR 133

### Gegenstand:

Die fünfzehn Jahre zwischen dem Ende des Ersten Weltkrieges 1918 und der Machtübernahme der Nationalsozialisten im Januar 1933 werden oftmals auch mit dem Schlagwort der ‚Goldenen Zwanziger‘ zusammengefasst. Diesem nur teilweise berechtigten ‚Etikett‘ steht eine historische Wirklichkeit gegenüber, die von einem tiefgreifenden ökonomischen, sozialen und politischen Wandel gekennzeichnet war. Gerade vor diesem Hintergrund sind auch Entwicklungen im kulturellen Bereich wie der enorme Anstieg von ganz unterschiedlichen Unterhaltungsformen (Revue, politisches Kabarett, Kino, Theater) oder auch der stetig wachsende Bedarf an Informationsmedien zu bewerten. Literarhistorisch dominiert die Strömung der „Neuen Sachlichkeit“. Als Reaktion auf die erlebte Wirklichkeit entstehen ‚neue Gattungen‘ und Schreibstrategien (Montageroman, Angestelltenroman, Dokumentarliteratur). Nicht selten werden auch die Grenzen zwischen Literatur und Journalismus, zwischen hoher Kunst und Unterhaltung bewusst aufgeweicht und thematisiert. Daneben entstehen aber auch Texte, die sich dem Spätexpressionismus zuordnen lassen oder von Autoren stammen, die ein dezidiert antidemokratisches, elitäres und konservatives Weltbild in ihren Werken vertreten. Im Mittelpunkt des Seminars stehen Prosatexte der „Neuen Sachlichkeit“ und sog. konservativer Autoren, die im Kontext ihrer historischen Entstehungsbedingungen und literarhistorischen Bedeutung gelesen und interpretiert werden. Grundlegende poetologische Texte (Döblin: Der Bau des epischen Werks) und repräsentative Beispiele politischer Publizistik (Heinrich Mann: Kaiserreich und Republik, Thomas Mann: Von deutscher Republik, Kurt Tucholsky: Wir Negativen) sollen das Epochenbild abrunden.

Eine genaue Liste der behandelten Werke wird in der ersten Sitzung verteilt. U.a. werden folgende Texte besprochen (alle als günstige Taschenbücher erhältlich):

- Joseph Roth: Die Flucht ohne Ende (KiWi-Taschenbuch)
- Irmgard Keun: Gilgi – eine von uns (List Taschenbuch)
- Döblin: Berlin Alexanderplatz (dtv Taschenbuch)
- Ernst Jünger: Das abenteuerliche Herz (RUB 18680)
- Erich Maria Remarque: Im Westen nichts neues (KiWi- Taschenbuch)
- Erich Kästner: Fabian (dtv Taschenbuch)
- Marieluise Fleißer: Eine Zierde des Vereins. (Mehltreisende Frieda Geier). Roman vom Rauchen, Sporteln, Lieben und Verkaufen(surhkamp taschenbuch 294)

### Organisationsform:

Plenumsdiskussion mit Einführungsreferaten

### Einführende Literatur:

- Streim, Gregor: Einführung in die Literatur der Weimarer Republik. Darmstadt 2009 (Einführung Germanistik) – zur Anschaffung!

### Bachelor

BA B 2.1/a Proseminar ND: Naturalismus bis Gegenwart 6 LP

BA B 2.3 Proseminar ND: Literaturgeschichte (6 LP)

### Master

#### 2. Neuere deutsche Literaturwissenschaft (Lit.)

MA Grundlagenmodul – Proseminar/Forschungswerkstatt/Übung Lit.: Literaturgeschichte (vom Humanismus bis zur Gegenwart) (6 LP)

MA Vertiefungsmodul – Proseminar/Forschungswerkstatt/Übung Lit.: Literaturgeschichte oder Poetologie oder Literaturtheorie oder Editionsphilologie (6 LP)

MA Kompaktmodul – Proseminar/Forschungswerkstatt/Übung Lit.: Literaturgeschichte (vom Humanismus bis zur Gegenwart) (6 LP)

**Magister und Lehramt (alt)**

Mag und LA (alt) Proseminar: Hausarbeit oder mündliche ZP

**Lehramt (neu)**

A 2: Basismodul Proseminar Literaturwissenschaft: Naturalismus bis Gegenwart 6 LP